**Mobile „FM-Anlage“ für Sonntagsführungen**

**Ein neues inklusives Angebot im LWL-Freilichtmuseum Hagen ab den 27. Mai**

**Hagen (lwl).** Inklusion ist für die Museen des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) eine Selbstverständlichkeit. Daher freut sich das Hagener LWL-Freilichtmuseum über die Erweiterung seines Angebotes für Menschen mit Hörbehinderungen. Nach einer Testphase im vergangenen Jahr setzt das Freilichtmuseum nun bei einigen Führungen eine FM (frequenzmodulierte)-Anlage ein.

An jedem Sonntag in der Museumssaison findet um 14 Uhr eine offene kostenlose Sonntagsführung zu wechselnden Themen statt. Besucher mit Hörgerät oder Cochlear-Implantat haben bei diesem Angebot die Möglichkeit, mithilfe einer mobilen FM-Anlage an der Führung teilzuhaben. FM-Anlagen übertragen Tonsignale wie Sprache oder Musik drahtlos mittels Funkwellen.

Wie funktioniert das System?

Ein Empfangsgerät mit Halsringschleife entleihen sich die Besucher bequem und kostenfrei im Museumsshop am Kasseneingang. Hörgerätenutzer sollten die T-Spule in ihrem Hörgerät aktivieren. Zehn Empfangsgeräte stehen für die Besucher zur Verfügung. Zur Ausleihe benötigen sie nur ihren Personalausweis oder Führerschein. Empfehlenswert ist es, das Gerät gleich beim Betreten des Freilichtmuseums mitzunehmen. Bis zu den Treffpunkten der Führungen geht man zum Teil noch gute 30 Minuten zu Fuß durch das schöne Mäckingerbachtal.

Das neue Angebot startet **am kommenden Sonntag, 27. Mai**, mit der kostenlosen Führung „Rostfrei: Zink – Das achte Metall“. Der Treffpunkt und Start ist um 14 Uhr direkt am Zinkwalzwerk.

***Pressekontakt: Uta Wenning-Kuschel, Telefon: 02331 7807113***